FRÜHJAHR/SOMMER
2020

Gemeindeblatt | www.kuemmersbruck.de

KÜMMERSBRUCK

Die Gemeinde informiert

AKTUELL

INHALT

01 **Schwerpunktthemen**

Kümmersbruck in Zeiten von Corona	04
Bauhof Lengelfeld	06

02 **Freizeit und Erholung**

Der neue Skatepark am Sportzentrum	08
Das Sportzentrum Kümmersbruck	10
Die Sportcard 50+	12
Erstes Kümmersbrucker Walking-Event	13

03 **Gut zu wissen**

Mit Hund in Kümmersbruck	14
Geräte- und Lärmschutzverordnung	14

04 **Aus dem Gemeinderat**

Beschlüsse im ersten Halbjahr 2020	15
Neuer Gemeinderat	16

05 **Aus den Ortsteilen**

Radlbahnhof Theuern	18
---------------------------	----

06 **Einrichtungen**

Kneippbecken Theuern	19
Seniorenshuttle	20

07 **Sonstiges**

Vorwort / Impressum	03
Adressen Ärzte und Apotheken	21
Wichtige Telefonnummern und Ansprechpartner	23

VORWORT

LIEBE MITBÜRGERIN, LIEBER MITBÜRGER,

endlich ist sie da: Die zweite Ausgabe unseres Gemeindeblattes „Kümmersbruck Aktuell“!

Wir, das Redaktionsteam, freuen uns über die positive Resonanz auf die Erstausgabe vom Dezember 2019. Natürlich würden wir uns auch über Ihre Anregungen und Themenvorschläge für die nächsten Ausgaben sehr freuen.

Die Artikel dieser Ausgabe sind in besonderen Zeiten verfasst worden. Zeiten, die keiner von uns jemals erlebt und auch niemals erwartet hat: Zeiten der Corona-Pandemie!

Unsere Berichte möchten zum einen die Geschehnisse reflektieren, zum anderen aber auch in eine Normalität überleiten, nach der wir uns alle so sehen.

Ich danke allen, die in diesen schwierigen Zeiten der Pandemie ein besonderes Auge auf die Hilfe-Bedürftigen und auf die Risikopersonen in unserer Gemeinde gehabt haben und immer noch haben – die Gefahr ist noch nicht vorbei! Ein sicherer Anker ist hierbei das „Seniorenmosaik“

mit der Projektleiterin Barbara Hernes, das die Hilfsangebote koordiniert.

Wir dürfen uns aber durchaus zuversichtlich auf die „Zeit danach“ freuen. Unser Staat ist bis hinunter zu den Gemeinden stark und belastbar genug, solche Krisen nachhaltig zu überstehen.

Kommen Sie bitte gut durch diese herausfordernde Zeit und bleiben Sie gesund!

Und nun viel Spaß beim Lesen,

Ihr Roland Strehl
Erster Bürgermeister

IMPRESSUM

Herausgeber / V.i.S.d.P.G: Gemeinde Kümmersbruck • Schulstraße 37 • 92245 Kümmersbruck
vertreten durch Ersten Bürgermeister Roland Strehl
Tel. (0 96 21) 708-0 • E-Mail: vorzimmer@kuemmersbruck.de • www.kuemmersbruck.de

2. Auflage Juli 2020
Projektleitung Peter Schuller, gemeindeblatt@kuemmersbruck.de
Gestaltung Settele Gastro Kommunikation, Sebastian-Kneipp-Str. 20, 92245 Kümmersbruck
Druck Flierl Druck KG, Johannes-Gutenberg-Straße 6, 92245 Kümmersbruck
Auflage 5.500 Exemplare
Fotos Gemeinde Kümmersbruck, Peter Schuller,
Team Bora-Hansgrohe, rawpixel.com/Freepik, aigarsr/adobe
Titelbild Settele Gastro-Kommunikation

**Wir freuen uns über Ihre Anregungen, Beiträge und Termine für die nächste Ausgabe.
Bitte senden Sie einfach eine E-Mail an gemeindeblatt@kuemmersbruck.de.**

Kümmersbruck in Zeiten von Corona

Bei den ersten Nachrichten über einen neuen Virustyp in der chinesischen Großstadt Wuhan Ende vergangenen Jahres wäre wahrscheinlich keiner von uns auch nur im Traum darauf gekommen, dass dieser kleine Krankheitserreger auch hier bei uns das gewohnte Leben bald total umkrempeln würde.

Auch die Gemeinde Kümmersbruck musste sich ab Anfang März der sich anbahnenden Pandemie stellen. Erstes sichtbares Zeichen war die Absage des Gemeindebockbierfestes am 7. März in Absprache mit dem Veranstalter, dem Musikverein Haselmühl-Kümmersbruck – mit Blick auf die Geschehnisse in Mitteleuropa eine im Nachhinein goldrichtige Entscheidung!

Leidtragende der dann folgenden politischen Entscheidungen zur Eindämmung der Infektionszahlen waren und sind im Besonderen unsere Gewerbetreibenden in Handel, Handwerk und Gastronomie. Einige von ihnen versuchten zwar über einen Hol- bzw. Lieferservice Einnahmen zu erzielen. Natürlich konnte damit der dramatisch eingebrochene Umsatz nicht einmal ansatzweise kompensiert werden.

Jetzt sind wir alle aufgefordert, die Menschen im Gemeindebereich, die uns teilweise seit Jahrzehnten mit Produkten, Gütern und Dienstleistungen versorgen, durch unser Kauf- und Konsumverhalten besonders zu unterstützen!

Eine besondere Herausforderung stellt das heimtückische Coronavirus auch für die Bewohner und die Beschäftigten des AWO-Seniorenzentrums St. Antonius dar. Nur durch das besonnene Vorgehen der Heimleitung konnte verhindert werden, dass sich dieser höchst gefährdete Bereich zu einem Hotspot des Infektionsgeschehens entwickelt hat.

Natürlich wird die Corona-Pandemie mit ihren weitreichenden gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Folgen nicht spurlos an der Gemeinde Kümmersbruck vorbeigehen. Wir haben bereits deutliche Einbrüche in der Gewerbesteuer und in der Einkommenssteuer zu spüren bekommen.

Der frischgewählte Gemeinderat muss sich nach Jahren des wirtschaftlichen Booms einer völlig neuen Situation stellen. Geplante Investitionen – und seien sie auch noch so wünschenswert – müssen auf den Prüfstand. Die ein oder andere Maßnahme wird vielleicht auf spätere Jahre ver-

schoben werden müssen. Wichtig ist aber auch, unsere Wirtschaft gerade in diesen schwierigen Zeiten mit Aufträgen der öffentlichen Hand zu unterstützen.

Die Corona-Krise mag den räumlichen Abstand der Menschen untereinander vergrößert haben.

Der „soziale“ Abstand wurde durch viele helfende Hände und Gesten der Solidarität aber auch in unserer Gemeinde spürbar geringer. Der Dank gilt allen, von den zahlreichen Maskennäherinnen bis zu den „Einkaufshelfern“, die diese menschliche Nähe gezeigt haben!

Der neue Bauhof in Lenggenfeld

Man sieht sie immer mit ihren auffälligen Jacken, Tag und Nacht, irgendwo das ganze Jahr über – die 24 Bauhofmitarbeiter.

Der Lenggenfelder Bauhof mit seinem großen Fuhrpark, den Werkstätten und Lagerplätzen für Baumaterial ist der Arbeitsplatz des Bauhof-Teams. Es ist, wenn man so will, eine der wichtigsten kommunalen Einrichtungen in der knapp 10.000-Einwohner-Gemeinde. Sehr gut gelungen ist das neue Verwaltungsgebäude um den Bauhof.

Das alte Gebäude hatte nach 40 Jahren ausgedient, und so wehte im Juli 2017 der Richtbuschen über einem funktionellen, zeitgemäßen Neubau, in dem jetzt seit Anfang 2018 die Fäden zusammenlaufen. Ein Verwaltungs- und Sozialgebäude nach modernsten Gesichtspunkten, das die Öffentlichkeit noch wenig kannte. Am Tag der offenen Tür im September

letzten Jahres war für die Bürger der Gemeinde eine ideale Gelegenheit, Mannschaft und Fuhrpark des Bauhofes und Neubau zu sehen.

Den Besuchern wurde erläutert, welchen Arbeiten Bauhofleiter Bernhard Kodalle und Vertreter Richard Eckl mit ihrem Team nachzugehen haben.

Interessant zu wissen,

dass wöchentlich zweimal 97 Papierkörbe und 27 Hundetoiletten zu leeren sind. Allein 17 Spielplätze hat der Bauhof im Gemeindegebiet zu pflegen, in einem gewöhnlichen Winter werden rund 150 bis 200 Tonnen Salz auf die 200 Straßen der Gemeinde gestreut. Lagerstätte des Salzes ist der Bauhof. Rund 3.000 Quadratmeter groß ist dort das Areal, insgesamt an die 10.000 Quadratmeter inklusive Lagerplatz und Hack-schnitzellager. Über zuverlässige Handwerker verfügt der Bauhof, viele Arbeiten, die in der Gemeinde anfallen, werden durch die Profis selbst erledigt. Dass die kommunalen Gebäude betriebsbereit sind, auch das stellen die Mitarbeiter sicher, oder sie sorgen für blühende Blumen und gemähte Flächen.

Bagger, Lader, Lkw mit Kran, zwei Unimog, fünf Transporter, drei Kleintransporter, eine Kehmaschine, drei Kleintraktoren, eine Mähraupe. Das alles ist erforderlich, um die Gemeinde mit in Schuss zu halten, da hängt viel dran, hieß es.

Rund 14 Kubikmeter vermeidbarer Abfall fällt in der Gemeinde an, hauptsächlich im Ortskern Haselmühl, zweimal wöchentlich ist er zu entsorgen. Die Mitarbeiter des Bauhofes pflegen auch den Gemeindewald, hier gilt es 60 Hektar Wald zu betreuen.

Zahlen

Ursprungsbau **1974**, Anbau Sozialräume **1975**, Beginn Planung Neubau im Mai **2016**, Kostenberechnung und Bauvorlage Gemeinderat am 13. September **2016**, Genehmigungsbescheid 16. September **2016**, Beschluss im Gemeinderat für einen Neubau am 6. Dezember **2016**, Abbruch des alten Gebäudes im April **2017**, Baubeginn März **2017**, Richtfest 24. Juli **2017**. Gesamtkosten rund 600.000 Euro, 300 Quadratmeter Nutzfläche.

Abhängig von der Anzahl der Saisonarbeitskräfte haben wir aktuell **24 Mitarbeiter**.

DER NEUE SKATEPARK AM SPORTZENTRUM

Seit ungefähr 15 Jahren steht die Anlage auf der Wunschliste der Jugendlichen im Gemeindebereich Kümmersbruck. Jetzt ist es mit dem Spatenstich am 27. April 2020 gelungen, das Projekt zu starten. Die Eröffnung der Anlage ist für den Ferienbeginn vorgesehen, vorausgesetzt, die Corona-Pandemie lässt alle baulichen Arbeiten zügig voranschreiten.

Nach mehreren Anläufen bezüglich der Standortfrage konnte man sich mit der Örtlichkeit am

Sportzentrum auf einen wirklich ausgezeichneten Platz einigen, der für die Brettkünstler auch gut anzufahren ist. Herr Werner von der Firma Goodcrete aus Regensburg, mit internationaler Erfahrung beim Bau von Skateanlagen, stellte das Projekt vor und konnte mit dem Konzept sowohl den Gemeinderat als auch die anwesenden Beteiligten beim Spatenstich überzeugen.

Es entsteht eine sehr moderne Konzeption, geformt aus Beton

mit professioneller Verarbeitung, auf die sich die Skater und Biker wahrlich freuen dürfen. Nicht nur für versierte Skater, sondern vor allem auch für Anfänger ist der Park konzipiert. „Aller Anfang ist schwer, aber üben macht den Meister“, so die Vorstellung der Jugendbeauftragten der Gemeinde, Helena Schubert.

Der Architekt der Anlage, Herr Manfred Steininger, war für die Zusammenführung der Planungen und die Ausführung der Ar-

beiten verantwortlich. Herr Steininger erläuterte die zusätzlichen Lärmschutzmaßnahmen zum TC Kümmersbruck, die durch eine Bauweise aus Gabionen umgesetzt wurden. Die Grundarbeiten wurden vom Bauhof Kümmersbruck ausgeführt. Erwähnenswert ist auch die Förderung mit 20.000 Euro durch den Landkreis Amberg-Weilburg.

Der Skatepark – ein neuer Treffpunkt für die Jugend am Sportzentrum in Kümmersbruck. Also nichts wie hin und Skaten mit viel Spaß und Freude.

Unsere Bilder zeigen den Spatenstich und den baulichen Fortschritt der Skateanlage.

SPORT

ZENTRUM

KÜMMERSBRUCK

Viele Möglichkeiten zur aktiven Bewegung bietet das Sportzentrum am Butzenweg. Nicht jede Gemeinde hat vor Ort so viele Möglichkeiten und unterschiedliche Sportarten anzubieten. Die Angebote der Sportvereine in der Gemeinde lassen kaum Wünsche offen, um sich körperlich herauszufordern.

Traditionell steht im Mittelpunkt der Sportplatz mit der 400 Meter langen Tartanbahn. Von Leichtathletik bis Basketball kann hier vor Ort alles trainiert werden. Fußball wird in der Gemeinde in vier Vereinen natürlich groß ge-

schrieben. Seit 1957 ist der TSV Kümmersbruck eine feste Größe. Insbesondere wird hier der Schülernachwuchs gefördert. Über die Fußballmannschaften der verschiedenen Ortsteile werden wir gesondert berichten.

Tennis auch im Winter

Die Tennisanlagen sind ein weiterer Schwerpunkt und tragen am Sportzentrum zum Vereinsleben bei. Der TSC und der TC Kümmersbruck sind die Hauptakteure der Tennisgemeinde, letzterer mit einer vereinseigenen Halle, die für die Spieler auch den Winterbetrieb sichert.

Das Budo-Zentrum stellt ein weiteres Highlight am Sportzentrum dar. Neben Judo, Karate und Taekwondo werden hier auch Yoga und Gymnastikstunden angeboten. Die American Football Abteilung mit den Red-Devils findet am Sportzentrum mit eigenem Spielfeld und Flutlichtanlage gute Trainingsbedingungen vor. Es gibt also viele tolle Sportangebote im Sportzentrum, die zum Mitmachen auffordern.

Die Vereine machen unsere Gemeinde stark, also nutzen Sie die vielseitigen Möglichkeiten! Die jeweiligen Ansprechpartner finden Sie im Vereinsregister.

VEREINE IM KÜMMERSBRUCKER SPORTZENTRUM VEREINSREGISTER MIT ANSPRECHPARTNERN

American Football „Red Devils“ Kümmersbruck e.V.	Vorstand: Thomas Haller
ESC Kümmersbruck (Eisstockschießen)	2. Vorstand: Tobias Heldmann
Judo- und Karateclub	Vorstand: Lorenz Hirsch
Narrhalla Haselmühl-Amberg-Kümmersbruck e.V.	Präsident: Dieter Streber
TC Kümmersbruck (Tennis)	Vorstand: Thomas Kick
TSC 93 Kümmersbruck (Tennis)	Vorstand: Matthias Gress
TSV Kümmersbruck (Fußball, Gymnastik, Kegeln, Volleyball, Tennis)	Vorstand: Helmut Bauer

Leichtes Karate (JKC Kümmersbruck)

Termine: Dienstags ab 19.00 Uhr, keine Anmeldung notwendig
Ort: JKC Budozentrum, Am Butzenweg 39
Ansprechpartner: Günter Zibell, Telefon: (0 96 21) 7 46 03, E-Mail: PZ1GZ1@aol.com
Mitzubringen: Trainingsanzug (bequeme Kleidung). Geeignet für: Mann/ Frau

Männeryoga (JKC Kümmersbruck)

Dynamisches Yoga mit etwas mehr Krafteinsatz zur Förderung der Beweglichkeit und Fitness

Termine: Mittwochs 19.00–20.30 Uhr, ab Oktober, Beginn 18.30 Uhr/keine Anmeldung notwendig
Ort: JKC Budozentrum, am Butzenweg 39
Ansprechpartner: Roman Süsser, Telefon: (01 78) 138 31 95, E-Mail: romansuesser@web.de
Mitzubringen: Bequeme Kleidung, Handtuch. Geeignet für: Mann/ Frau

Fitness-Mix für Männer (TSV Kümmersbruck)

Mittels verschiedener Übungseinheiten in der Halle oder im Freien wird Ausdauer

Termine: Donnerstags ab 19.30 Uhr
Ort: Alte Schulturnhalle
Anmeldung: 4 Tage vorher, Klaus-Günter Backes, Telefon: (01 63) 268 21 00, E-Mail: kagebe1@t-online.de
Mitzubringen: Iso-Matte, Hallenturnschuhe. Geeignet für: Mann/ Frau

Fitness für Männer – Herrengymnastik (TSV Theuern)

Männer ab 40 trainieren ihre Fitness und Ausdauer, stärken Gelenke und Rücken

Termine: Dienstags von 19.00-20.00 Uhr, keine Anmeldung notwendig
Ort: Gymnastikraum im Sportheim Theuern
Ansprechpartner: Franz Honis, Telefon: (01 75) 516 88 10, E-Mail: breiten-sport@tsv-theuern.de
Mitzubringen: Sportkleidung, Handtuch. Geeignet für: Männer

Gesundheits- und Fitnessprogramm für Männer 50 plus (JKC Kümmersbruck)

Termine: Montags ab 19.30 Uhr, keine Anmeldung notwendig!
Ort: JKC Budozentrum, Am Butzenweg 39
Ansprechpartner: Lorenz Hirsch; Telefon: (0 96 28) 911 03, E-Mail: trekking@lorenz-hirsch.de
Mitzubringen: Bequeme Sportkleidung. Geeignet für: Männer 50 plus

ATP – AlltagsTrainingsProgramm + Präventionssport (Schwimmschule AquaVitalis)

ATP zeigt Männern und Frauen ab 60 Jahren, wie sie nachhaltig mehr Bewegung in ihren Alltag integrieren können, um ihre Gesundheit aktiv zu fördern.

Termine: Mittwochs um 17.00 Uhr fortlaufend, bei Schönwetter im Freien!
Ort: Mehrzweckhalle Kümmersbruck
Anmeldung: Christine Fleischmann; Telefon: (0 96 21) 732 97, E-Mail: aquavitalis@gmx.de
Mitzubringen: Bequeme, leichte Kleidung und Turnschuhe. Geeignet für: Mann/ Frau

Bewegungstreff mit Irene Hirsch

Termine: Beginn 05.10.2020, 16:00 Uhr (Bei jedem Wetter – außer bei Sturmwarnung)
Ort: Wasserwerk Penkhof
Anmeldung: Vor Ort, Telefon: (01 73) 972 55 91, E-Mail: i.rehlein@t-online.de
Mitzubringen: Festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung, Wander- oder Walking-Stöcke.

Nordic Walking mit Petra Jäger (Neu im Programm)

Nordic-Walking ist eine Ausdauersportart mit präventivem, aber auch therapeutischem Nutzen. Das Herz-Kreislaufsystem und der Stoffwechsel werden angeregt, das Bewegen an der frischen Luft stärkt das Immunsystem und der gesamte Körper wird aktiviert. Durch die Stockarbeit werden Muskeln beansprucht.

Termine: ab Mittwoch 10.06. von 17.30 bis 18.30 Uhr, witterungsbedingte Kleidung!
Anmeldung: Petra Jäger, Telefon: (0 96 21) 76 90 03 oder vor Ort, E-Mail: x.petra.j@freenet.de
Treffpunkt: Sportzentrum Kümmersbruck

KÜMMERSBRUCK BEWEGT SICH
 Diese Bewegungsangebote können Sie aktuell mit der Sport- bzw. PartnerCard nutzen

24.09.2020
18.30 UHR
TREFFPUNKT:
SPORTZENTRUM/
PARKPLATZ

DIE GEMEINDE LÄDT EIN

1. Kümmersbrucker Walking-Event

Viele Walker sind in der Gemeinde unterwegs. Lasst uns alle miteinander auf die Walkingrunde gehen! Jung und Alt sowie Groß und Klein sind aufgerufen, am 1. Kümmersbrucker Walking-Event mit Start und Ziel am Sportzentrum teilzunehmen.

Freude am gemeinsamen Walking ist der Grundgedanke und alle Gemeindeglieder sind eingeladen, bei dieser Veranstaltung mitzumachen. Ohne Leistungsdruck und Schnelligkeitsvorgaben sollen die Teilnehmer motiviert werden, die

herrliche Natur und Wanderwege um Kümmersbruck zu entdecken. Eine leichte und sehr schöne Waldrunde am Luxemburger Weg, der bisher vielen BürgerInnen noch nicht bekannt ist, soll möglichst viele Teilnehmer ansprechen, die Walkingrunde zu begleiten. Die Strecke wird mit etwa einer Stunde und etwa acht Kilometern für jeden leicht zu bewältigen sein. Das Tempo wird an die Teilnehmer so angepasst, dass die ganze Gruppe auch gemeinsam am Ziel ankommen wird. Also keine Angst vor zu hohem Tempo!

Am Ziel soll die Unterhaltung nicht zu kurz kommen. Auch Sponsoren haben bereits zugesagt und Getränke werden kostenlos bereitgestellt.

Start am 24. September
Abhängig von der Corona-Situation ist der Start am 24. September um 18.30 Uhr am Sportzentrum in Kümmersbruck geplant. Bitte beachten Sie die örtliche Presse! Wir freuen uns bei hoffentlich schönem Herbstwetter über eine zahlreiche Teilnahme! Eine Startgebühr wird nicht erhoben.

MIT HUND IN KÜMMERSBRUCK

Aktuell gibt es in der Gemeinde Kümmersbruck 447 registrierte Hundebesitzer, deshalb wird auch ein Augenmerk auf die Einhaltung der Hunderegeln gelegt. Die Regeln im Umgang mit den Tieren sind in der Hundeverordnung, die auch für ganz Bayern gültig ist, geregelt. Die Verordnung dient zum Schutz der Öffentlichkeit vor Gefahren durch Hunde. Grundsätzlich soll von Hunden keine Gefahr in öffentlichen Anlagen, Straßen, Wegen und Plätzen ausgehen. Es gilt eine Anleinpflcht mit schlupfsicherem Halsband, bei Kampfhunden wird ein Beißkorb vorgeschrieben. Bei leichten Verstößen wird eine Geldbuße von 20 Euro erhoben, bei schweren Verstößen bis zu 500 Euro. Bei Angriffen auf

Menschen sind strafrechtliche Folgen mit einer Schmerzensgeldforderung zu erwarten. Ein eher seltener Vorgang laut einer Recherche.

Für die Hinterlassenschaften der Vierbeiner sind an den bekannten Stellen im Gemeindebereich Tütenbehälter mit Abfallkörben aufgestellt. Die Entleerung wird durch Mitarbeiter des Bauhofes übernommen. Die meisten Hundebesitzer verhalten sich vorbildlich und so sind auch Probleme sehr selten. Freuen wir uns auf schöne Begegnungen mit den Vierbeinern im herrlichen Umfeld unserer Gemeinde. Wie ein gutes Miteinander aussehen kann, zeigen unsere Schnappschüsse.

GERÄTE- UND LÄRMSCHUTZVERORDNUNG IN KÜMMERSBRUCK

Zur guten Lebensqualität gehört ohne Zweifel ein harmonisches nachbarschaftliches Verhältnis. Auslöser vieler Streitigkeiten unter Nachbarn ist aber oft eine Lärmbelästigung durch Gartengeräte oder andere Maschinen. Die Inbetriebnahme und Verwendung dieser ist durch die Richtlinie 2000/14/EG des Europäischen Parlaments und des Europäischen Rates geregelt. Nach der „Verordnung zur Einführung der Geräte- und Maschinensicherheitsverordnung“ dürfen die darin aufgeführten Geräte und Maschinen nur betrieben werden, wenn sie mit einer CE-Kennzeichnung und der Angabe des garantierten Schallleistungspegels versehen sind. Diese Angaben müssen sichtbar, lesbar und dauerhaft haltbar angebracht sein.

In Wohngebieten dürfen solche Geräte und Maschinen an Sonn- und Feiertagen ganztägig sowie an Werktagen in der Zeit von 20.00 Uhr bis 7.00 Uhr nicht betrieben werden. Freischneider, Grastrimmer, Laubbläser und Laubsammler dürfen werktags zusätzlich von 7.00 Uhr bis 9.00 Uhr, von 13.00 Uhr bis 15.00 Uhr und

von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr nicht betrieben werden, es sei denn, sie sind mit einem Umweltzeichen nach Artikel 8 der Verordnung Nr. 1980/2000/EG gekennzeichnet.

Geräte- und Lärmschutzverordnung unter www.Kuemmersbruck.de/Ortsrecht.n33.html

Diese Vorgaben aus dem europäischen Recht gelten auch für die Gemeinde Kümmersbruck vollumfänglich. Der Gemeinderat hat ganz bewusst keine weitergehenden Vorschriften erlassen und setzt bei Problemen unter Nachbarn auf eine alte bayerische Tugend:

„Mim Redn macht mas aus!“

NEUES AUS DEM GEMEINDERAT

Der Gemeinderat Kümmersbruck hat in den letzten Monaten bzw. im ersten Halbjahr 2020 bislang folgende Beschlüsse mit grundlegender Bedeutung gefasst:

FEBRUAR-SITZUNG

Der Antrag von Gemeinderatsmitglied Monika Rambach (SPD) zur Gestaltung von Grünflächen auf privaten Grundstücken mündete darin, dass der Gemeinderat keine Verbote, sondern eine Empfehlung für künftige Bebauungspläne und Innenbereichsvorhaben aufzunehmen. Diskutiert wurde insbesondere das Thema „Steingärten“ – mit unterschiedlichen Sichtweisen der Mandatsträger. Für die Erweiterung des REWE-Marktes gab es einen Auslegungsbeschluss zum Bebauungsplan, ferner wurde für die Verlängerung der Lupinenstraße der Satzungsbeschluss gefasst, bei Siedlerstraße III der Aufstellungsbeschluss und beim Dorfplatz der Billigungs- und Auslegungsbeschluss. Der Neubau der Straße „Im Wiesengrund“ wurde gemäß Baugesetzbuch beschlossen

MÄRZ-SITZUNG

Der Gemeinderat hat beschlossen, dass zum Projekt „Solarpark Köfering“ eine Bürgerinformationsveranstaltung durchgeführt wird. Für die Vorplanung des Neubaus „Kindertagesstätte St. Raphael“ war Herr Stadelmann vom beauftragten Architekturbüro anwesend; die Kosten belaufen sich auf voraussichtlich rd. 8,4 Mio. Euro. Der Gemeinderat genehmigte das Bauprojekt „Skaterpark/Jugendtreff“. Die Jahresrechnung 2018 wurde genehmigt. Ferner war ein Antrag in Sachen „Wahlplakatierung“ zu behandeln (Plakatierungsverordnung).

APRIL-SITZUNG

Der Gemeinderat wurde wegen der Corona-Pandemie durch den sog. „Ferienausschuss“ ersetzt. Das Gremium hat den Satzungsbeschluss zum Bebauungsplan „Dorfplatz“ gefasst, ferner den Billigungs- und Auslegungsbeschluss „Kreuzhügel II“ (Erweiterung Getränkemarkt) und eine Notbestellung für den Feuerwehrkommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Haselmühl e.V. vorgenommen. Der bisherige Kommandant, Michael Reindl, wurde zum Notkommandanten bestellt. Das Gremium hat auch eine Reihe von Bauanträgen und Bauvoranfragen behandelt.

MAI-SITZUNGEN

Der neugewählte Gemeinderat (Wahlperiode 2020-2026) hatte seine konstituierende Sitzung. Aufgrund der Kommunalwahl vom 15. März 2020 ergibt sich folgende Sitzverteilung: CSU 12 Sitze, ferner Erster Bürgermeister (Roland Strehl) und SPD 8 Sitze. Da die Gemeinde unter 10.000 Einwohner liegt, hat der Gemeinderat aktuell nur mehr 20 Sitze (+ Erster Bürgermeister). Die neu gewählten Gemeinderatsmitglieder wurden von Bürgermeister Roland Strehl vereidigt. CSU-Fraktion: Finsterer Sonja, Gruber Elisabeth, Nörl Hans, Meier Martin. SPD-Fraktion: Bayer Markus, Hartinger Lisa, Meier Andrea.

2. Bürgermeisterin: Birgit Singer-Grimm (Wiederwahl)
3. Bürgermeister: Hubert Blödt (Wiederwahl)
Neue Fraktionssprecherinnen sind für die CSU-Fraktion Renate Amrhein und für die SPD-Fraktion Veronika Frenzel.

In einer weiteren Gemeinderatssitzung wurde die Haushaltssatzung (mit Haushaltsplan) für das Haushaltsjahr 2020 (18,3 Mio. Euro Verwaltungshaushalt, 8,3 Mio. Euro Vermögenshaushalt) verabschiedet.

Investitionsschwerpunkte im laufenden Haushaltsjahr sind: Dorfplatz – Zu den Linden (Erschließung), Seniorenwohnpark „Am Rathaus“ (Erschließung), Entwässerung Gewerbegebiet Theuern-Erweiterung, Feuerwehrfahrzeug FF Haselmühl, Erschließung „Im Wiesengrund“, Neubau Skateranlage, Entwässerungsanlage (Sanierungen)

JUNI-SITZUNG

Im Rahmen einer Festsitzung wurden die zum 30. April 2020 ausgeschiedenen Gemeinderatsmitglieder geehrt.

CSU: Johann Graf, Karola Hirsch, Alois Schwanzl, Josef Vogl

SPD: Werner Cermak, Udo Fechtner, Josef Flierl, Erwin Gassner, Richard Gaßner, Franz Kölbl und Monika Rambach

Roland Strehl
Erster Bürgermeister
Christlich Soziale Union

- Ferienausschuss
- Haupt-, Finanz- und Werkausschuss
- Bau-, Umwelt-, Grundstücks- und Verkehrsausschuss
- Ausschuss für demografische Entwicklung und Soziales

Birgit Singer-Grimm
2. Bürgermeisterin
Christlich Soziale Union

- Ferienausschuss
- Haupt-, Finanz- und Werkausschuss

Hubert Blödt
3. Bürgermeister
Christlich Soziale Union

- Ferienausschuss
- Bau-, Umwelt-, Grundstücks- und Verkehrsausschuss
- Rechnungsprüfungsausschuss

Renate Amrhein
Christlich Soziale Union
Fraktionsvorsitz

- Ferienausschuss
- Ausschuss für demografische Entwicklung und Soziales

Markus Graf
Christlich Soziale Union

- Bau-, Umwelt-, Grundstücks- und Verkehrsausschuss
- Ausschuss für demografische Entwicklung und Soziales
- Rechnungsprüfungsausschuss

Elisabeth Gruber
Christlich Soziale Union

- Bau-, Umwelt-, Grundstücks- und Verkehrsausschuss

Hans Hartinger
Sozialdemokratische Partei
Deutschlands

- Haupt-, Finanz- und Werkausschuss
- Rechnungsprüfungsausschuss

Lisa Hartinger
Sozialdemokratische Partei
Deutschlands

- Ferienausschuss
- Bau-, Umwelt-, Grundstücks- und Verkehrsausschuss

Kommunalwahlen der Gemeinde Kümmersbruck

Trotz Corona-Problematik verlief die Kommunalwahl im März ohne Probleme. Bemerkenswert war die hohe Anzahl der Briefwähler, wodurch der Aufwand bei der Auszählung für die Wahlhelfer erheblich größer war. Von 8.127 Wahlberechtigten gaben 4.725 ihre Stimme ab, was eine Wahlbeteiligung von 58,14 Prozent entspricht. Ein klares Ergebnis erzielte der amtierende

Bürgermeister Roland Strehl und wurde mit 69,88 Prozent in seinem Amt bestätigt. Aus dem Wahlergebnis resultiert der neue Gemeinderat (13 Sitze CSU, 8 Sitze SPD). Überregionale Beachtung fand der hohe Frauenanteil im neuen Gremium (fünf CSU, vier SPD), der mit ca 45 Prozent für einen Oberpfalz-Rekord sorgte. Hier die Vorstellung des Gemeinderates Kümmersbruck:

Monika Paintner
Christlich Soziale Union

- Seniorenbeauftragte
- Haupt-, Finanz- und Werkausschuss
- Ausschuss für demografische Entwicklung und Soziales

Markus Bayer
Sozialdemokratische Partei
Deutschlands

Herbert Breitkopf
Sozialdemokratische Partei
Deutschlands

- Feriausschuss
- Seniorenbeauftragter
- Bau-, Umwelt-, Grundstücks- und Verkehrsausschuss

Sonja Finsterer
Christlich Soziale Union

- Jugendbeauftragte
- Haupt-, Finanz- und Werkausschuss
- Ausschuss für demografische Entwicklung und Soziales

Veronika Frenzel
Sozialdemokratische Partei
Deutschlands, Fraktionsvorsitz

- Feriausschuss
- Haupt-, Finanz- und Werkausschuss
- Klimaschutz-/Energiebeauftragte
- Ausschuss für demografische Entwicklung und Soziales

Peter Karzmarczyk
Sozialdemokratische
Partei Deutschlands

- Bau-, Umwelt-, Grundstücks- und Verkehrsausschuss

Andrea Meier
Sozialdemokratische Partei
Deutschlands

- Ausschuss für demografische Entwicklung und Soziales
- Rechnungsprüfungsausschuss

Martin Meier
Christlich Soziale Union

- Haupt-, Finanz- und Werkausschuss
- Klimaschutz-/Energiebeauftragter
- Ausschuss für demografische Entwicklung und Soziales

Hans Nörl
Christlich Soziale Union

- Bau-, Umwelt-, Grundstücks- und Verkehrsausschuss

Gabi Pilz
Sozialdemokratische Partei
Deutschlands

- Jugendbeauftragte
- Haupt-, Finanz- und Werkausschuss
- Ausschuss für demografische Entwicklung und Soziales

Thomas Pronath
Christlich Soziale Union

- Feriausschuss
- Bau-, Umwelt-, Grundstücks- und Verkehrsausschuss
- Rechnungsprüfungsausschuss

Stefan Roggenhofer
Christlich Soziale Union

- Feriausschuss
- Haupt-, Finanz- und Werkausschuss
- Rechnungsprüfungsausschuss

Dr. Harald Schwartz
Christlich Soziale Union

Der Radlbahnhof Theuern glänzt nach Renovierung

Der Bahnhof 1970

Das neue Pächterpaar, Familie Reis

Radweg an der alten Bahnlinie

Mit der Generalsanierung präsentiert sich der Radlbahnhof in Theuern von seiner besten Seite. Ein idealer Rastplatz und Genussort für Radler, mit dem neuen Pächterpaar Familie Reis werden nicht nur Getränke, sondern auch Brotzeiten zur Radeinkehr am Fünf-Flüsse Radweg angeboten. Gerade für Kinder gibt es auch die beliebten Pommes und die Erwachsenen werden mit Bratwürstel und feinen Brotzeiten verwöhnt. Eine zusätzliche Grillhütte lässt so richtige Biergarten-Atmosphäre aufkommen. Bis zu 30 Sitzplätze im Gebäude und über 80 Plätze im Freien bietet das gesamte Areal. Ein Stammtisch hat sich auch schon etabliert, der vor allem von den „Vilstaleinkehrern“ gern aufgesucht wird.

Viele Feinheiten im Detail

Aufwendig und topmodern renoviert investierte die Gemeinde Kümmersbruck nicht nur in das Interieur, sondern auch den Außenbereich des Gebäudes, wo der Besucher viele Feinheiten im Detail entdeckt. Eine neue Küche und dazu passender Theke mit neuem Mobiliar lassen künftig

nicht nur den Sommerbetrieb zu, die energetische Sanierung des Dachbodens gewährleistet auch einen Betrieb in den Wintermonaten. Ein neuer Holzboden und moderne Sanitäreinrichtungen gehören zu den weiteren Modernisierungsmaßnahmen.

Nach der Einweihung freut sich das Ehepaar Reis auf viele Einkehrschwünge von vorbeikommenden Radfahrern aus Nah und Fern an der alten Bahnlinie, in Verbund mit dem Fünf-Flüsse-Radweg, direkt an der Hauptverbindungsachse zwischen Amberg und Regensburg.

Biergartenatmosphäre für Erwachsene ist gewiss, und auch Kinder werden sich mit aktuellen Spielgeräten richtig wohlfühlen.

Die Radler können mit vorhandenen Radwerkzeugen kleinere Reparaturen selbst ausführen, und auch für Luftnachfüllung steht eine professionelle Pumpe mit Manometer bereit.

Freuen wir uns gemeinsam auf viele Einkehrer am Radlbahnhof in Theuern!

Kneippbecken in Theuern

Gemeindebürger – und vor allem Radfahrer vom Vilstalradweg – nutzen das nahe gelegene Kneippbecken für eine willkommene Abkühlung der müden Beine. Durch die Initiative des Heimatvereins Theuern mit ihrem Vorsitzenden Herbert Breitkopf und mit Unterstützung der Gemeinde wurde der neu gestaltete Bereich um das Becken bereits vor Jahren restauriert. Der Heimatverein hat hierfür vor allem im Umfeld mit einen fünfstelligen Betrag die Hauptlast getragen.

Bürgermeister Roland Strehl freut sich über die gelungenen Maßnahmen und weist darauf hin, dass durch verbesserte Wasserzuführung

ausschließlich Frischwasser in das Kneippbecken gelangt und somit ein sehr guter Hygienestandard vorgewiesen werden kann.

Jetzt haben alle Gemeindebürger und auswärtige Kneippfreunde die Gelegenheit, an der nahen Vils ihre Beine in der sommerlichen Hitze abzukühlen und zu erfrischen.

Zusätzlich hat der Heimatverein Spielgeräte für die Kinder und ein Seniorenfitnessgerät gesponsert, um den Platz noch attraktiver zu gestalten. Also, nichts wie hin zum Kneippbecken an der Vils in Theuern!

Der Seniorens Shuttle

Die Gemeinde Kümmerbruck bietet für seine Senioren einen Fahrdienst, den sogenannten „Senioren-Shuttle“, für Fahrten nach Amberg an. Dieses Angebot ist vor allem für Senioren mit eingeschränkter Mobilität gedacht, die nicht den öffentlichen Personennahverkehr nutzen können. Es kann u.a. zum Besuch von Arztterminen oder auch Einkäufen in Amberg genutzt werden.

Bedürftige ältere Gemeindemitglieder werden von zu Hause abgeholt und nach Hause zurückgebracht. Ebenso gewährleistet ist die Unterstützung der Senioren

durch den Fahrer bei Zu- und Ausstieg in bzw. aus dem Bus, sowie das Tragen der Einkäufe ins Haus. Diese Fahrgelegenheit wird einmal pro Woche, jeden Donnerstag, angeboten. Das Angebot ist für die Mitfahrer*innen kostenfrei. Der Fahrdienst erfolgt durch einen Kleinbus des Werkhof Amberg-Sulzbach, einer Einrichtung der Diakonie.

Interessierte Personen können sich telefonisch, bis spätestens Mittwochmittags, vor der gewünschten Fahrt anmelden. Die Koordinierung der Fahrten erfolgt durch den Fahrer des „Shuttles“.

Anmeldung möglich bei:
Herr Axnix, Busfahrer
Tel.: 0152 09271615
oder
Geschäftsstelle Werkhof
Amberg-Sulzbach
Tel.: 09661 814890

ÄRZTE UND APOTHEKEN

Allgemeinärzte

Dr. med. Przybilla B.
Amberger Straße 51
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 751 41

Wolf-Dieter Nordmeyer
Rektor-Wutz-Straße 3
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 846 82

Dr. Andreas Pietsch
Bergwinkel 8
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 871 87

Orthopädie

Dr. med. Marcus Hofmann
Am Butzenweg 6
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 773 70

Augenarzt

Dr. med. Maria Kammerer
Vilstalstraße 84
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 76 22 36

Frauenarzt

Dr. med. Wolfgang Hausmann
Am Butzenweg 6
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 830 63

Hals-, Nasen-, Ohrenarzt

Dr. med. Bernhard Schmidt
Porschestraße 6
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 768 40

Dermatologe

**Prof. Dr. med.
Matthias Gruschwitz**
Vilstalstraße 84
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 77 380

Internisten

Dr. med. Hans Schwab
Am Butzenweg 6 a
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 76 25 03

Dr. med. Angelika Bode
Vilstalstr. 77
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 76 24 90

Zahnärzte

Dr. Alice Weißmann
Vilstalstraße 84
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 917 96 56

**Zahnarztpraxis Ulrich Graf
+ Dr. Eva Graf-Pirzer**
Vilstalstraße 86
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 722 77

Dr. Stephan Kraska
Am Butzenweg 4 a
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 76 09 95

Dr. Markus Schneider
Porschestraße 4
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 716 67

Dr. Richard Sommer
Dorfplatz 8
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 738 83

Massagepraxen

**Peter Übelacker/
Rehabilitation Hochmuth**
Am Butzenweg 6
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 49 84 78

Physiotherapie Schwarz

Vistalstraße 84
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 97 00 48

Holger Vollrath Massagepraxis

Amberger Straße 63
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 755 22

Physiotherapie Frischholz

Amberger Straße 63 d
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 788 69 60

Physiotherapie Held

Vilstalstraße 118
Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 60 79 77

Medifit/Merkl Medisport GmbH

Sebastian-Kneipp-Straße 10
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 78 46 60

Tierärzte

Dr. Johanna Löw
Amberger Str. 63 f
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 888 18

Dr. med. vet. Markus F. Mahal

Vilstalstraße 189d
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 766 70

Apotheken

Antonius-Apotheke
Vilstalstraße 88
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 842 60

Die Schloss-Apotheke

Vilstalstraße 77
92245 Kümmersbruck
Telefon: (0 96 21) 76 25 35

ANDREAS SCHILLINGER

Unser Radprofi
aus Kümmersbruck

Tour de France, Flandern-Rundfahrt, Paris-Roubaix...

...von diesen größten und schwersten Radrennen der Welt kennt man Andreas Schillinger, der im Profiteam Bora-hansgrohe auf seiner Straßenmaschine von Specialized/S-works mit den besten Radsportlern der Welt viele tausend Kilometer in einer Saison herunterspult. Diese „Maschinen“, wie die Profis ihr Fahrrad und Arbeitsgerät nennen, sind nicht unter 10.000 Euro zu erwerben und die Nachfrage ist so groß, dass es durchaus Wartezeiten beim Kauf dieser Edelfahrräder gibt.

Auch das härteste Radrennen der Welt – Paris-Roubaix über 250 km mit vielen Kopfsteinpflaster-Passagen – hat der Radprofi mit Spitzenfahrern aller Profiteams erfolgreich gemeistert. Ausnahmefahrer einesgleichen sind in Deutschland rar, umso stolzer ist die Gemeinde über ihren international bekannten Sportler.

„Meine größten Erfolge sehe ich im Erfolg unserer Mannschaft. Meinen Teil zu Siegen wie Paris-Roubaix 2018 durch Peter Sagan oder letztes Jahr beim Sieg von Pascal Ackermann in Frankfurt beizutragen ist für mich, als ob ich selbst gewonnen hätte. Für mich zählt der Erfolg unserer Mannschaft, da ist es mir egal, ob ich das bin oder nicht. Aber natürlich habe ich mich auch gefreut, als ich 2007 und 2009 zweimal Deutscher Bergmeister wurde“, dies meint der äußerst sympathische Radrennfahrer ohne jegliche Starallüren über sich selbst. Wenn es sein Rennkalender zulässt, fährt Andreas auch mal gerne mit Freunden und Bekannten eine Trainingseinheit in seiner Oberpfälzer Heimat.

Andreas Schillinger ist in seiner Mannschaft der absolute Teamer. *„Beim Fußball braucht man einen Spieler, der die Flanken zum richtigen Zeitpunkt vor das Tor bringt und einen Winner, der den Sprint als Erster ins Ziel bringt. Ich bin eben der Flankenspieler, um Weltklassemannsprinter wie Pascal Ackermann in die perfekte Position zu bringen“. Bis zu Tempo 70 km/h auf dem letzten Kilometer sind bei den Zielankünften an der Tagesordnung!*

„Was nach dem aktiven Radsport kommt, lasse ich im Moment noch auf mich zukommen. Ich kann mir viele verschiedene Bereiche vorstellen und bin offen für Neues, allerdings möchte ich mich aktuell noch zu 100 Prozent auf den Sport konzentrieren“.

Die Gemeinde Kümmersbruck wünscht Andreas Schillinger noch viele weitere erfolgreiche Jahre in seinem Profiteam und weiterhin Topplatzierungen in der Radsportelite.

SERVICE GEMEINDE

Gemeindeverwaltung Kümmersbruck

Postadresse: Schulstr. 37, 92245 Kümmersbruck
Internet: www.kuemmersbruck.de
Posteingang (E-Mail): vorzimmer@kuemmersbruck.de
Telefonnummer (Zentral): 09621 708-0
Fax-Nummer (Zentral): 09621 708-40

Öffnungszeiten Rathaus für Bürgerdienste

Montag bis Freitag 08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag und Donnerstag 14.00 bis 17.00 Uhr

Direktwahl:

Mittelschule Kümmersbruck	77 48 13
Grundschule Kümmersbruck	77 48 11
Hallenbad/KA2 Aktivbad	70 58 50
Bauhof Lengenfeld	78 64 03
Gemeindebibliothek	78 42 23
Wasser und Energie – Verwaltung	708-28
Wasser und Energie – Störungsdienst	(01 71) 807 44 90
Wasserwerk Penkhof	83831
Feuerwehrgerätehaus Kümmersbruck	71610
Feuerwehrgerätehaus Haselmühl	85586
Feuerwehrgerätehaus Theuern	(0 96 24) 914 98

Öffnungszeiten Wertstoffhof in Lengenfeld

Montag: Winterzeit 14.00 bis 17.00 Uhr / Sommerzeit 15.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch: Winterzeit 09.00 bis 17.00 Uhr / Sommerzeit 10.00 bis 18.00 Uhr
Samstag: 09.00 bis 12.00 Uhr (ganzjährig)

Nicht an gesetzlichen Feiertagen, Hl. Abend, Silvester und Faschingsdienstag

Wichtige Nummern und Notruf

Feuerwehr/Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizeidirektion Amberg	890-0
Polizeiinspektion Amberg	890-320
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116117
Krankenhaus Amberg	38-0
Krankenhaus Sulzbach-Rosenberg	(0 96 61) 52 00
Giftnotzentrale Nürnberg	(09 11) 398 24 51
Notruf für Frauen	22200
Telefonseelsorge	(08 00) 111 01 11

Kalender 2021

Wer gestaltet mit?

Ihr schönstes Foto für den Kümmersbrucker Kalender 2021

Für den Kalender 2021 möchten wir die Einwohner der Gemeinde bitten, uns ihr schönstes Foto aus Kümmersbruck und den Ortsteilen zu schicken. Ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter, Landschaften, Gebäude, Tiere oder Schnappschüsse: alle Bilder mit einem Bezug zur Gemeinde sind willkommen*.

Die schönsten Fotos werden ausgewählt und zieren den Kalender im kommenden Jahr.

Bitte senden Sie die Fotos an gemeindeblatt@kuemmersbruck.de – möglichst in einer guten Auflösung als JPG (JPEG) oder TIF (TIFF) – oder geben Sie die Bilder bei settele gastro-kommunikation, Sebastian-Kneipp-Str. 24, 92245 Kümmersbruck ab. Telefon: (0 96 21) 866 11.

Die Bilder bekommen Sie nach der Auswahl wieder zurück.

Wir sind gespannt und freuen uns auf viele schöne Bilder.

*Bei Fotos mit Personen ist darauf zu achten, dass eine schriftliche Einwilligung der abgebildeten Personen vorliegt.